



**Drachenfest**  
auf der Wiese am  
KGV „Im Ganderhals“  
19. Oktober  
14 - 17 Uhr

# Wie eine Großfamilie:

# Gesellig.



**BBG**

Wohnen in Braunschweig

Die Braunschweiger Baugenossenschaft  
hat über 21.000 Mitglieder – ein großes Miteinander  
der Generationen · [www.baugenossenschaft.de](http://www.baugenossenschaft.de)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in meinem Kalender steht am 6. Oktober „Erntedanktag“. Unwillkürlich denke ich an die vielen Kleingärten unserer Umgebung und an die Landwirtschaft. Dass dieser Tag aber viel umfassender verstanden werden kann, soll die folgende Buchstabierung der Überschrift an Beispielen verdeutlichen:

**E = Ernährung:** Der Dank und Einsatz für gesunde Nahrung ist nicht nur an diesem Tag wichtig für uns alle. Dies muss besonders in Zeiten von Billigangeboten und Fast Food immer wieder im Dienste unserer Gesundheit hervorgehoben werden.

**R = Rückblick:** Jede und jeder von uns hat in den vergangenen Monaten für sein Leben etwas geerntet – Erfreuliches und Bedrückendes. Auch in unserem Stadtteil sind einerseits die Unrat- und Rattenplage „gewachsen“, aber auch viele Gemeinschaftsfeste wie beispielsweise die Ilmwegfeier und der erste Erntetausmarkt.

**N = Neues:** Beim Blick nach vorn sind nicht nur die baulichen Veränderungen in der Weststadt von Bedeutung, auch sonst tut sich einiges: So soll die Alsterplatzgestaltung Anlass werden, von dort über den Esteweg hin zum EKZ Elbestraße und dem Marktplatz dahinter eine „Neue Mitte“ für unseren Stadtteil zu entwickeln. Im Bezirksrat

gibt es parteiübergreifende Pläne, eine Toilette für den Bereich „Donauknuten“ zu veranlassen.

**T = Talente:** Wir alle können bei Rück- und Ausblick überlegen, welches unserer Talente noch besser für das hiesige Zusammenleben erprobt und eingesetzt werden kann. Alle Vereine und Institutionen suchen dringend jüngere Interessierte!

**E = Ergebnis:** Aus diesen Gedanken, die natürlich ergänzt werden können, erwächst die Ernte unseres Weststadtlebens – in jeder Wohnung und in lebendiger Gemeinschaft.



Ihr

Ulrich Köber  
Bezirksbürgermeister



E-Mail: info@roemer-bs.de  
Begegnungszeit: donnerstags 10 bis 11 Uhr im EKZ Elbestraße  
am Stand des Bürgervereins

## Impressum

Herausgeber: Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.  
c/o Braunschweiger Baugenossenschaft eG  
Celler Straße 66-69, 38114 Braunschweig

in Kooperation mit: Arbeitsgemeinschaft Weststadt

V.i.S.d.P.: Dshay Herweg  
Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

Redaktion: K. Bail, R. Bielefeld, E. Heide, M. Lehmann,  
M. Ludwig, E. Mandera-Bolm

Layout, Marketing und Verteilung / verantwortlich für die  
Anzeigen: hm medien

Richard Miklas  
Hagenmarkt 12, 38100 BS  
0531 16442, info@hm-medien.de  
www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH  
Erzberg 45, 38126 BS  
www.oeding-print.de



Auflage: 11.500

Verteilgebiet: Braunschweig Weststadt

Erscheinen: zum Anfang jeden Monats

## Kontakte – Öffnungszeiten

### Treffpunkt AM QUECKENBERG

Am Queckenberg 1a, 38120 BS Tel.: 0531 87899420  
TPAQ@stadtteilentwicklung-weststadt.de  
Mo 09:00-12:00 Uhr Fr 10:00-12:00 Uhr

### Treffpunkt PREGELSTRASSE

Pregelstraße 11, 38120 BS Tel.: 0531 889315-88/-87  
TPP@stadtteilentwicklung-weststadt.de  
Mo 15:00-17:00 Uhr Mi 10:00-12:00 Uhr

### Nachbarschaftszentrum HAUS DER TALENTE

Elbestraße 45, 38120 BS Tel.: 0531 88938430  
NBZ@stadtteilentwicklung-weststadt.de

### Offener Bereich mit Bistro-Betrieb

aktuelle Öffnungszeiten: Mo-Fr 10:00-16:00 Uhr

## Allgemeine soziale Beratung

### Treffpunkt Am Queckenberg

Montag 9:00 bis 12:00 Uhr

Deutsch, Polnisch, Ukrainisch, Russisch, Slowakisch, Tschechisch

### Treffpunkt Pregelstraße

Donnerstag 13:00 bis 16:00 Uhr

Ukrainisch, Russisch, Serbisch, Kroatisch, Deutsch, Bosnisch

### Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

Dienstag 10:00 bis 13:00 Uhr

Deutsch, Russisch, Englisch, Türkisch

**!! Aus betrieblichen Gründen bleiben die  
Nachbarschaftstreffpunkte und das  
Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente  
am Freitag, 04.10.2019,  
geschlossen !!**

## Redaktionsschluss 2019

November 14.10.  
Dezember 11.11.

# Veranstaltungen + Termine



1.9. bis 3.12., jeder erste Dienstag im Monat  
18:30-21:30 Uhr in den Räumen der Ev.-luth.  
Kirchengemeinde, (Eingang Jugendhaus), Muldeweg 5

## Näh-Treff

Der Näh-Treff ist offen für Alle, die sich fürs Nähen interessieren und sich dabei gerne mit Anderen austauschen. Jeder bringt seine Projekte, Stoffe, Nähmaschine und sonstige Materialien selber mit. Ob Anfänger oder Profi Sie sind alle herzlich eingeladen! Unsere Kursleiterin gibt gerne Tipps und Tricks und hilft auch gerne beim Umgang mit der Nähmaschine. Zurzeit hätten wir eine Nähmaschine vor Ort, die ausgeliehen werden könnte.

Ansprechpartner:

Anja Schaper-Schoenfeldt, Büro FamZ im Muldeweg 5,  
Tel.: 0531 28765202, E-Mail: weststadt.famz@lk-bs.de



Dienstag, 1.10., 15:30 UHR  
GROSSER SAAL

## Kinderkino: „Karlsson vom Dach“

Schweden/Norwegen 2002, Regie: Vibeke Idsøe, 76 Min.,  
ab 5 Jahren, FSK: ab 0

Lillebror ist sieben Jahre alt, sehr verträumt und wünscht sich nichts sehnlicher als einen Hund zum Spielkameraden. Da fliegt eines Tages ein seltsamer Herr in sein Zimmer und stellt sich als der weltbeste Karlsson vor ...



Informationen: Tel. 0531 862564  
Eintritt: 1,00 €



Mittwoch, 2.10., 19:30 Uhr  
Komödie am Altstadtmarkt

## L'HISTOIRE DE ROLAND

OU LE MARRIAGE DE PRINCE DAOUD AVEC GERTRUDE

Monsieur Dédé fait un voyage dans le temps et présente la cour de Charlemagne qui l'ordre à Roland d'aller protéger les frontières dans les Pyrénées.

Hildegard, la fille de Charlemagne aime Roland et essaye de le retenir. Roland est trahi et surpris avec son escorte et ils disparaissent dans la neige...

Hildegard ne croit pas que Roland soit mort et décide de partir à sa recherche... Elle rencontre alors Daoud un seigneur arabe...

La 7ème classe de l'école waldorf de Braunschweig joue cette belle pièce le 2 octobre 2019 à 19:30 heures dans la KOMÖDIE am Altstadtmarkt. Après la représentation il y aura la cuisine française avec des spécialités.

Entrée libre et collecte pour le voyage en France de la 7ème classe.  
RÉSERVATION OBLIGATOIRE à la caisse du théâtre: 0531 28794170

Bei Interesse organisiert die Weststadt aktuell eine günstige Gemeinschafts-Busfahrt ab Haltestelle Donauknoten mit BSVG-Tageskarte, bei optimaler Nutzung 2,70 € pro Erwachsenen (bei 5 Nutzern / 5er-Tageskarte).

Info über Kampagnen-Telefon 0531 28794170



Samstag, 5.10. u. Sonntag, 6.10., 11:00-15:00 Uhr

Jahnstraße 8a

## Sound

Mit Paula Löffler und Franca Özkan

Du experimentierst mit Sound und Stimme und erforschst, wie man gemeinsam eine Geschichte vertont.

Für Kinder ab 8 Jahren und Jugendliche.

**Bitte beachten Sie auch die regelmäßigen Termine und Angebote in den Treffpunkten und im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente auf Seite 22.**



Ab Sonntag, 6.10. und Donnerstag, 10.10.  
jeweils 14:00-17:30 Uhr, Foyer

## CAMPUS-CAFÉ

Bis zum 27. Oktober bietet der Kulturpunkt West die Möglichkeit, an jedem Sonntag und an jedem Donnerstag von Mittag bis in den Nachmittag hinein im Foyer eine kleine Mahlzeit zu sich zu nehmen. Die Speisen werden von verschiedenen Kooperationspartnern zubereitet und können für einen kleinen Betrag erworben werden. Auch Getränke stehen zum Verkauf bereit. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich an diesem schönen Ort, bei sonnigem Wetter auch im Garten, gemütlich zu treffen und sich auf ganz unterschiedliche Art bekochen oder „backen“ zu lassen!

Infos im Kulturpunkt unter Tel. 0531 845000



Dienstag, 8.10., 16:30 Uhr  
Treffpunkt Alsterplatz

## Der Westen fährt ab

Gut zweistündige Radtour (20-25 km) in gemütlichem Tempo mit mehreren Pausen zu verschiedenen Zielen im Umland.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es entstehen keine Kosten.

Info: wolf.weber@gmx.de, edmund.heide@gmx.de



Mittwoch, 9.10., 11:00-16:00 Uhr  
Blinden- u. Sehbehindertenverband, Donaustraße 46

## Tag der offenen Tür

im Rahmen der Woche des Sehens. Informationen zu Blindenschrift, Sehhilfen und weitere Hilfsmittel.

Führhunde-Vorführungen um 12 und um 13 Uhr.



Samstag, 12.10. 14:00-18:00 Uhr  
Ilmenaustraße 2

## Herbstmarkt

Zahlreiche Aussteller bieten eine große Auswahl an Stickereien, Stoff- und Handarbeiten, Deko-Artikel und allerlei Herbstliches. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Sonntag, 13.10., 16:30 Uhr (Einlass ab 16:00 Uhr)  
FOYER

## Lutz Tantow: Hölle auf zwei Rädern – das härteste Ausdauerrennen der Welt in Wort + Bild

In der Reihe „Es muss nicht immer Goethe sein“

Dr. Lutz Tantow erzählt vom „Race Across America“ (RAAM).



Der in der Braunschweiger Weststadt aufgewachsene Lutz Tantow (Jahrgang 1956) ist nicht nur Autor und stadtbekannter Pressesprecher, sondern auch begeisterter Fahrradfahrer. Mit allen drei Eigenschaften im Gepäck machte er sich 2011, 2013 und 2016 als Teamchef auf den Weg, seine Crew sicher beim RAAM quer durch die USA zu lotsen.

Das „Race Across America“ ist nicht nur das längste Radrennen überhaupt, es ist das härteste Ausdauer-sport-Ereignis der Welt. Es geht über 5.000 Kilometer non-stop vom Pazifik über die Rockies und durch die Prärie bis zum Atlantik hinter Washington. Auf dem Fahrrad – innerhalb von einer Woche! Wie das geht und was man dabei erlebt, darüber berichtet Tantow in vielen Geschichten, Bildern und Filmausschnitten.

Eintritt frei – um einen kleinen Obolus für den Autor wird gebeten. Infos im Kulturpunkt West: Tel. 845000

# Veranstaltungen + Termine



Montag, 14.10., 15:00-19:00 Uhr  
Kulturpunkt West

## Blutspendetermin des DRK



Donnerstag, 17.10., 11:00-12:00 Uhr und  
Donnerstag, 17.10., 16:30-17:30 Uhr  
Zweigstelle Stadtbibliothek, Wilhelm-Bracke-Gesamtschule

## Bilderbuchkino: „Zombert ...“

von Kai Pannen. Für Kinder ab 7 Jahren.



Donnerstag, 17.10., 14:30-15:30  
Kulturpunkt West

## ALTERaktiv:

Offenes Treffen von aktiven älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern!

Kontakt: Karl Koeppen Tel. 0176 25243831

E-Mail: karl28522@gmail.com



Donnerstag, 17.10., 19:00 Uhr  
Jahnstraße 8a EG links

## Tierbegegnungen – Ausstellungseröffnung

Der Tierarzt Pit Gutzmann greift gern zum Stift oder zum Pinsel, wenn er sich entspannen möchte. Er malt und zeichnet Tiere, aber auch Pflanzen und Landschaften.



Donnerstag, den 17.10. ab 20 Uhr  
auf Radio Okerwelle 104,6

## Die Braunschweiger-Linux-User-Group (kurz BS-LUG) könnt Ihr auch im Radio hören!

Wir berichten im Interview über aktuelle Themen und Termine.

Das vollständige Programm und mehr gibt es hier:  
<http://bs-lug.de/radio>



Samstag, 19.10., 14:00 Uhr  
Kinder- und Jugendzentrum Rotation, Emsstraße 50

## Brot und Spiele

Spielenachmittag mit verschiedenen Rollen-, Brett- und Kartenspielen in familiärem, freundschaftlichem Umfeld. Selbst mitgebrachtes Grillgut kann gegrillt werden.

Jugendliche unter 16 Jahren kommen bitte in Begleitung eines Erwachsenen.



Samstag, 19.10., 14:00-17:00 Uhr  
Neuer Platz: Wiese am Kleingartenverein „Im Ganderhals“

## Drachenfest

Verschiedene Vereine und Einrichtungen des Stadtteils bieten Spiel- und Bastelstände sowie Getränke und Speisen. Zudem unterstützt das Kleingarten-Lokal, das an diesem Nachmittag auch geöffnet ist, die Veranstaltung.

**Haushaltshilfe gesucht?  
Pflegegrad vorhanden?**

**Seniorenservice Weinelt · 0151 53032637**

## Wöchentliche Termine

### montags



Schützenverein Belfort v. 1896 e.V.  
Trainingszeiten: mo + mi von 17:00-19:30 Uhr



KKS Timmerlah – Schnuppertraining Bogenschießen  
18:00-20:00 Uhr, im **Schützenhaus, Tiefe Wiese 6**  
Info: 0178 9335906

### dienstags



Caritas Jugendcafé St. Cyriakus, Donaust. 12  
14-18 Uhr „Offener Treff“ für 12- bis 27-Jährige



Seniorenkreis in der AWO-Begegnungsstätte  
Lichtenberger Str. 24, 14:00-17:00 Uhr



Samba leão  
KJZ Rotation, Emsstraße 50, 19:00 Uhr

### mittwochs



**Zeit für Mamis und Babys – 9:00-10:30 Uhr**  
Kathrin Husen – Hebamme mit viel Lebens- und Berufserfahrung – bietet Treffen für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr an. Kostenfrei.  
DRK –Familienzentrum Krippe Ilmweg, Ilmweg 40  
Beate Hudalla 0531 70210808



Caritas Jugendcafé St. Cyriakus, Donaust. 12  
14-18 Uhr „Offener Treff“ für 12- bis 27-Jährige



Töpfergruppe St. Cyriakus, Donaust. 12, ab 15:00 Uhr  
Interessenten herzlich willkommen.



Schützenverein Belfort v. 1896 e.V.  
Trainingszeiten: mo + mi von 17:00-19:30 Uhr



KKS Timmerlah – Schnuppertraining Bogenschießen  
18:00-20:00 Uhr, im **Schützenhaus, Tiefe Wiese 6**  
Info: 0178 9335906

### donnerstags



Infostand des Bürgervereins im EKZ Elbestraße  
10:00-12:00 Uhr



„Kreativ und Fit“ Handarbeit, Klönen und mehr  
AWO-Begegnungsstätte, Lichtenberger Str.  
10:00-12:00 Uhr



Caritas Jugendcafé St. Cyriakus, Donaust. 12  
14-18 Uhr „Offener Treff“ für 12- bis 27-Jährige



Blasorchester St. Cyriakus, Donaust. 12, ab 17:30 Uhr  
Interessenten herzlich willkommen.

4-RAD	2-RAD	BOOT
<b>Radwechsel am Samstag</b>		
<b>PKW 18,- €</b>		
<b>SUV/Transporter 25,- €</b>		
<b>Telefonische Terminabsprache!</b>		
<b>KFZ-Meisterbetrieb</b> Schimmel Gewerbepark Friedrich-Seele-Str. 20 38122 Braunschweig Fon 0531.48283239 kirsch-allinclusiveservice.de		

# Veranstaltungen + Termine



Samstag, 19.10., 18:00 Uhr und  
Sonntag, 20.10., 10:30 Uhr (Familienvorstellung)  
Großer Saal

Das Theater Fadenschein führt das „Internationale Festival mit Figuren WEITBLICK 2019“ durch. Im Kulturpunkt West sehen Sie:

## Figurentheater: Géologie d'une fable

Es spielt das Collectif Kahraba (Aurélien und Emmanuel Zouki sowie Éric Deniaud) aus Frankreich und dem Libanon Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren, Dauer: ca. 45 Minuten Wer weiß, bis wohin die Wurzeln der Geschichte reichen? Persien, Indien und weiter bis in die Tiefen der Zeit. Und wie wird eine Geschichte geboren, als Wort, als Lied, als Tanz? Die allererste Geschichte wurde womöglich mit Lehm erzählt!

Das libanesisch-französische Collectif Kahraba knetet, modelliert, ritzt und reibt. Figuren entstehen im Wasser, an Land, Vögel zwitschern, der Wind geht drüber hin, ein Mensch erhebt seine Stimme. Mit tänzerischen Bewegungen, Bildhauerei, Malerei und Musik gewinnt die Geschichte Gestalt. Das unglaublich virtuose, kreative Spiel mit dem haptisch-sinnlichen Material Lehm lässt atmosphärische Bilder entstehen, die in andere Zeiten und in andere Kulturen entführen.

Ein Kunstgenuss für Kinder und Erwachsene gleichermaßen!

Eintritt: 7,00 € / für Gruppen ab 7 Personen 6,00 €  
Der Kartenvorverkauf findet an allen bekannten Vorverkaufsstellen, online und direkt beim Veranstalter Theater Fadenschein statt.

Infos unter Tel. 0531 33 05 39



Sonntag, 20.10., 17:00 Uhr  
Emmauskirche

## Orgelkonzert

An der Janke-Orgel der Emmauskirche Kirche erklingen Werke von Komponisten an deutschen Fürstenhöfen des Barock und der Klassik. Es musiziert Robert Gießler, der Eintritt ist frei.

Mit diesem Konzert beenden wir die Serie von Konzerten anlässlich des 25-jährigen Jubiläums unserer Orgel.



montags, 21.10. bis 9.12., 16:00 - 18:30 Uhr  
Kunstverein Jahnstraße 8a

## Ton & Farbe

Mit Mia Kleier und Wiebke Reich

Du lernst die grundlegenden Techniken der Tonbearbeitung kennen und kannst die Arbeiten später mit Engoben glasieren. Voraussichtlich wird der Workshop im nächsten Jahr fortgesetzt.

Generationsübergreifender Workshop für Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche und Erwachsene.



Mittwoch, 23.10., 19:00 Uhr  
Kulturpunkt West

## Öffentliche Bezirksratssitzung Weststadt (221)



Mittwoch, 23.10., 19:00 - 21:00 Uhr,  
in den Räumen der Ev.-luth. Kirchengemeinde,  
(Eingang Jugendhaus), Muldeweg 5

## Zoff unter den Kids

Themenabend: Wenn Kinder hauen, beißen, kratzen ... und wie damit umgehen?

Mit Dr. Sybille Gerloff, Erziehungswissenschaftlerin.

Anmeldung ist nicht erforderlich, kostenfrei.



Donnerstag 24.10., 19:30 - 21:30 Uhr  
Kulturpunkt West

## How to make truffles

Ulla Kavanagh shows us how to make delicious sweets.

Please register via phone 0531 373935 or  
mail <paul.kavanagh.deg@gmail.com>



Donnerstag, 24.10., 15:00 - 18:00 Uhr  
KPW

## Erntedank-Fest

Parallel zum Campus-Café kann an diesem Herbstnachmittag auch gemeinsam gemütlich Kürbissuppe gegessen werden.

Es wird gebastelt und gemalt – ein buntes herbstliches Programm für Jung und Alt!

Eine Kooperationsveranstaltung vom KTK Weiße Rose, dem Quartiersmanagement und dem KPW



Donnerstag, 24.10., 16:00 - 18:00 Uhr  
Elbestraße EKZ vor der Kirche

## Schadstoffmobil



Donnerstag, 24.10., 18:00 - 20:00 Uhr  
DRK Familienzentrum Illweg 40

## Info-Abend für Eltern von Kindern im Krippenalter

Die Ernährungs- & Gesundheitsberaterin Kristin Freydank wird mit uns –praktisch und theoretisch– folgenden Fragen nachgehen:

- Was isst du, was esse ich? (Vergleich von Portionen für Eltern, Kinder und Kleinkindern)
- was ist gesundes Essen im Krippenalter
- soll ein Krippenkind zu Hause frühstücken?
- was kommt in die Brotdose ? – Wir bereiten eine gesunde Zwischenmahlzeit zu

Dieser Elternabend ist kostenlos und für alle interessierten (Eltern) offen. Wir bitten aber um Anmeldung, damit Frau Freydank die entsprechende Menge an Lebensmittel mitbringen kann.

Beate Hudalla 0531 70210808



Freitag, 25.10., 9:30 UHR  
Großer Saal

## Kindertheater: „Die Prinzessin auf der Erbse“

Ein ziemlich bekanntes Märchen etwas anders erzählt vom Theater Tom Teuer aus Duisburg.

Für Kinder ab 4 Jahren.

Es war einmal und ist immer noch so ein König. Der lebt glücklich mit seinem Prinzensohn auf einer Insel. Doch etwas fehlt dem Prinzen: genau, eine richtige Prinzessin. Und weil es keine auf der Insel gibt, schippert der Prinz los, scheppernd über die Meere zur Prinzessinnensuche. Und er trifft sie: Prinzessinnen, interessiert nur an ihrer Schönheit, träumend nur von Süßigkeiten, nie Zeit habend, immer mit Handys zugange. Ratlos schippert der Prinz zur Insel zurück – ohne Prinzessin. Dunkle Wolken ziehen über der Insel auf. Es blitzt, donnert, regnet, stürmt und es weht – eine Prinzessin an Land. Zumindest behauptet sie, eine zu sein. Doch sie trägt keine Krone, lässt sich nicht bedienen und findet auch noch Unwetter toll. Das ist doch keine Prinzessin! Na, das werden wir ja sehen, denkt ihr der König, und legt ihr eine Erbse ins Bett, ganz nach unten, unter alle Matratzen. Was dann passiert, hat selbst der König noch nicht erlebt...

Ein Stück über die Neugier und Offenheit gegenüber denen, die irgendwie anders sind.

Eintritt: 5,00 € / Gruppen ab 5 Personen: 4,00 €  
Kartenreservierung unter Tel. 0531 86 25 64

## Veranstaltungen + Termine



Samstag, 26.10., 14:00 Uhr  
Begegnungsstätte der AWO, Lichtenberger Str. 24

### Herbstfest

Wir wollen gemeinsam einige schöne Stunden bei Musik, Speis' und Trank sowie mit netten Gesprächen verbringen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die RENTNERBAND WAGGUM

Kostenbeitrag: 5,00 €  
Anmeldungen bei: Jörg Hitzmann Tel.: 0531 860909  
Andrea Poganatz Tel.: 0163 3847575



Sonntag, 27.10., 11:00 Uhr  
Foyer

### Musikmatinee: „Lorbass“

Wir sind „Lorbass“, eine regionale Kapelle, deren Mitglieder aus Braunschweig, Gifhorn, Wassensdorf (Oebisfelde) und Heersum (bei Hildesheim) stammen. Unsere Musik verstehen wir als ein Konglomerat aus Polka, Walzer und finnischem Tango.

Unsere Geschichten erzählen von tragischen Helden mitten aus dem Rand des Lebens. So gerät ein abgehalfterter finnischer Preisboxer plötzlich noch einmal ins Rampenlicht, zerin hat einen großen Schnelligbiss, Alfred er alt geworden ist warum Woodstock in ern liegt.



Die Texte werden in deutscher Sprache vorgetragen und die Musik ist komplett aus der eigenen Feder. Gleichwohl erinnert die Kostümierung der Musiker an eine Zirkusgruppe ohne Dompteur.

„Lorbass“, das sind Veronika (Gesang, Mandoline, Mandola, Orgel), Benita (Trompete, Gesang, Orgel), Ferdynand (Gitarre, Gesang, Tenorhorn), Konstantin (Kontrabass und Gesang) und Valdemar (Schlagzeug und Gesang).

Weitere Infos zur Matinee im KPW, Tel. 0531 84 50 00  
Eintritt frei

Infos über die Band unter:  
<https://www.polkabeine.de/hoeren.html>



Montag, 28.10., 15:00-17:00 Uhr  
Zweigstelle Stadtbibliothek, Wilhelm-Bracke-Gesamtschule

### Spielnachmittag für Senioren



## Herbstferienprogramm:

Mittwoch, 9.10. bis Freitag, 11.10., jeweils 13:00-15:30 Uhr  
Kulturpunkt West

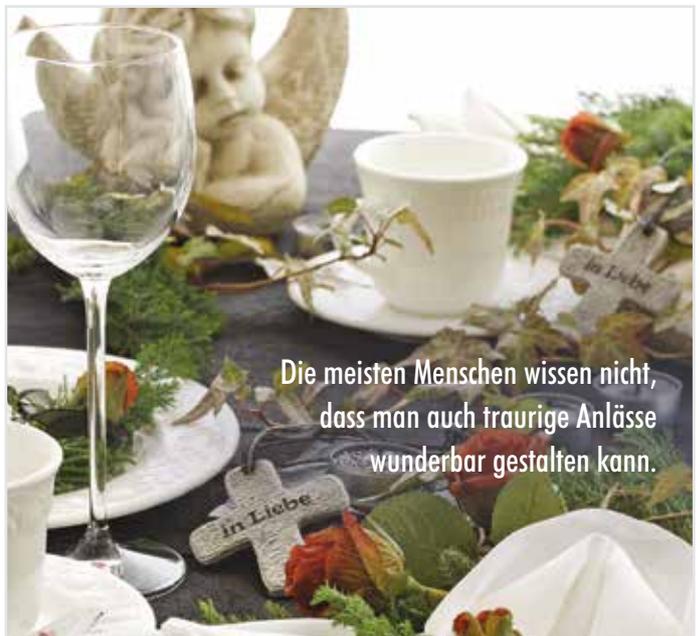
### Hip Hop Dance & Movement

Workshop für alle ab 10 Jahren

Du hast Spaß am Tanzen und bewegst dich gerne zur Musik? Dann bist du hier genau richtig! Komm vorbei und tauche ein in die faszinierende Welt der Hip Hop Kultur. Von Hip Hop Basics zu aktueller Musik bis hin zu kleinen Routinen und ausgefeilten Konzepten, die dein Körperbewusstsein fördern. An drei tollen Tagen erlernst du alles, was du brauchst, um der Star auf der Tanzfläche zu sein!

Kosten: 10,00 €

Informationen und Anmeldung bis zum 2. Oktober 2019 im Kulturpunkt West unter Tel. 0531 84 50 00 oder per Mail: [kpw@braunschweig.de](mailto:kpw@braunschweig.de)



Die meisten Menschen wissen nicht,  
dass man auch traurige Anlässe  
wunderbar gestalten kann.

Ein guter Bestatter nimmt sich Ihrer Wünsche an.

## Carl Cissée Bestattungen

Fallersleber Straße 14/15 · 38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 - 44324

Illerstraße 60 (EKZ) · 38120 Braunschweig  
Tel.: 0531 - 8667676



## "Praktische Hilfe in Heim und Garten"

**Wir unterstützen Sie jeweils montags!  
Kostenlos!**

Dieses Angebot richtet sich an ältere oder allein-stehende oder einfach überforderte Menschen und Familien.

Melden Sie sich, wenn Sie Hilfe benötigen.  
Erich Janz 0176 44733337

Anm. der Redaktion:  
Herr Janz ist persönlich bekannt

© oszmannleitz/fotolia

### Neuer Kurs nach den Herbstferien:

mittwochs, 23.10. bis 18.12. 10:00-11:00 Uhr, (11:00-11:30 Uhr zusätzlich Bauchworkout)  
Kulturpunkt West

### Easy Dance für Erwachsene

Hier werden Tänze der lateinamerikanischen mit Heimat mit Aerobic-Elementen verbunden. Die Mischung aus Tanz und Intervalltraining bringt die Teilnehmer mit guter Laune in Topform. Dieser Easy Dance-Kurs ist für alle Altersgruppen geeignet. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Die verbindliche Anmeldung erfolgt jeweils am ersten Termin des Kurses beim Hausmeister, indem die Gebühr für den gesamten Kurs entrichtet wird:

9 Termine kosten 22,50 € (plus 9 € Bauchworkout)

Max. 40 Teilnehmerinnen pro Kurs. Der Einstieg ist möglich, solange freie Plätze vorhanden sind.

Weitere Informationen: Kulturpunkt West, Tel. 0531 86 25 64, E-Mail: [kpw@braunschweig.de](mailto:kpw@braunschweig.de)

Den Lebensabend umsorgt genießen!



## Haus Am Lehmanager

**UNSERE LEISTUNGEN:**  
**DAUERPFLEGE**  
**KURZZEITPFLEGE**

Am Lehmanager 4  
38120 Braunschweig  
Tel 0531 28 60 60  
Fax 0531 28 60 670  
info@haus-am-lehmanager.de

## Veranstaltungen + Termine



**Emmaus**  
**Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt**

### Hauptgottesdienste sonntags 10 Uhr Emmauskirche

- 06.10. Erntedankgottesdienst mit Taufen  
13.10. Predigtgottesdienst  
20.10. mit Hl. Abendmahl zum Männersonntag  
*Im Oktober findet immer der Männersonntag in unserer Landeskirche statt. Der Gottesdienst wird aus diesem Anlass vom Team unserer Männerrunde gestaltet.*  
27.10. Familiengottesdienst mit der mitUns-Gemeinde

### Pfarrverbandsgottesdienst am Reformationstag

- Do., 31.10., 10 Uhr in St. Martini  
*Wir laden Sie ein, die freie Zeit an diesem Tag sinnvoll zu nutzen und diesen Gottesdienst zu besuchen. Wir feiern ihn gemeinsam mit den Christinnen und Christen aus dem Pfarrverband Braunschweig-West.*

### Gottesdienst in Senioreneinrichtungen

- Mi., 02.10., 10 Uhr Seniorenresidenz Brockenblick (Eiderstraße 4)  
Do. 10.10., 10 Uhr Stiftung Thomaehof (Muldeweg 20)

### 5-Minuten-Andacht 11 Uhr Emmauskirche

- Mi., 02.10., Do., 10.10., 17.10., 24.10., Mi., 30.10.

### Taufgottesdienst samstags 16 Uhr Emmauskirche

19.10.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt | Muldeweg 5 | 38120 BS  
www.emmaus-braunschweig.de | weststadt.bs.buero@lk-bs.de  
Büro geöffnet: di do fr 9-12 Uhr | mi 17-19 Uhr | Tel. 841880



**St. Cyriakus**  
**Katholische Kirchengemeinde Weststadt**

### NEU: Gottesdienste nur noch an folgenden Tagen

- Mittwoch 15:00 Uhr Hl. Messe  
Sonntag 09:30 Uhr Hl. Messe

### Besondere Termine

Samstag, 26.10., 17:00 Uhr **Firmung mit Weihbischof Bongartz**

**Taufen** an jedem 3. Samstag im Monat, Anmeldung im Pfarrbüro

### Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros!

- Montag bis Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr  
Freitag geschlossen

Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.sanktcyriakus.de  
Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus | Donaustraße 12 | 38120 BS  
Telefon: 6803940 | Fax: 6803951 | E-Mail: pfarrbuero@sanktcyriakus.de



**Dank an die Verwaltung,**

dass die lange nicht vorhandenen Bänke an der Nahestraße wieder vorhanden sind!

**Frage an die Verwaltung**

und Antwort: Die fehlende Schaukel am Spielplatz zwischen Huntestraße und Timmerlaher Straße wird ersetzt werden. Nur fehlen Handwerker und damit steht noch nicht fest, wann das sein wird.

Elisabeth Mandera-Bolm  
Bürgerverein Weststadt

**Brillen-Galerie**  
& Schmidt GmbH

Görlitzstraße 6  
38124 Braunschweig  
EKZ - Melverode  
Tel.: 0531.602584  
Fax.: 0531.602584  
www.brillenschmidt.de  
info@brillenschmidt.de

**BrillenMobil**

**Der Optiker kommt ins Haus ...**  
unsere Partner:

**Angebote:**  
Gleitsicht ab 129,-€  
Einstärken ab 59,-€  
Sonnenbrille ab 49,-€



WASCHALON

**Wäsche frisch**

erfrischend saubere Wäsche

Öffnungszeiten:  
täglich von 6:00 bis 23:00 Uhr

Bültenweg 80 / Ecke Göttingstr. · BS

www.wasche frisch.de

Die Bürgerstiftung Braunschweig hat für das Jahr 2019 einen Förderschwerpunkt "Natur- und Umweltschutz" gesetzt und Vereine, Verbände sowie Bildungseinrichtungen dazu aufgerufen, Förderanträge zu passenden Themen zu stellen. Als eine von lediglich zwei Schulen konnte sich dabei die Freie Waldorfschule mit Standort in der Weststadt mit dem Projekt "Bienenschule" qualifizieren und eine Förderung in Höhe von über 5.000,-€ sichern.

Mit dieser Förderung sollen im Schulgarten weitere Verbesserungen für die schuleigenen Bienenvölker geschaffen werden, u.a. spezielle Staudenbeete und Blühwiesenbereiche, die den Bienen neben den bereits bestehenden Streuobstbäumen als Nahrung dienen können.

Im Rahmen einer kurzen Präsentation konnte Dr. Blum das eigentliche Bienenprojekt unserer Schule vorstellen, während unsere Gartenbaulehrerin, Frau Dr. Störrle, in detail über die geplanten Maßnahmen zur Verbesserung der Biodiversität und des Nahrungsangebotes für Insekten durch Anpflanzung spezieller heimischer Stauden berichtete.

Im Anschluss an die feierliche Übergabe eines symbolischen Schecks an alle Preisträger gab es die Gelegenheit, sich im schönen Natur-Erlebnis-Zentrum Hondelage bei einem kleinen Imbiss und kalten Getränken mit den übrigen Besuchern der Veranstaltung auszutauschen.

Als Resümee kann man festhalten, dass wir an der Waldorfschule schon lange Natur- und Umweltschutz-Maßnahmen umgesetzt haben, für die andere Vereine gerade erst gefördert werden,



so die Anlage naturnaher Bereiche, die Errichtung von Totholzhecken und Insektenhotels, die Bienenhaltung und anderes mehr. Umso mehr freut es uns, dass wir mit der bewilligten Fördersumme einen Schritt weiter gehen und dabei mit Fug und Recht in Anspruch nehmen können, eine der ökologischsten Schulen im Braunschweiger Raum zu sein.

Für die Öffentlichkeitsarbeit der Freien Waldorfschule Christian Felsch von Wild



## Oktoberlied

Der Nebel steigt, es fällt das Laub;  
Schenk ein den Wein, den holden!  
Wir wollen uns den grauen Tag  
Vergolden, ja vergolden!

Und geht es draußen noch so toll,  
Unchristlich oder christlich,  
Ist doch die Welt, die schöne Welt,  
So gänzlich unverwüstlich!

Und wimmert auch einmal das Herz -  
Stoß an und lass es klingen!  
Wir wissen's doch, ein rechtes Herz  
Ist gar nicht umzubringen.

Der Nebel steigt, es fällt das Laub;  
Schenk ein den Wein, den holden!  
Wir wollen uns den grauen Tag  
Vergolden, ja vergolden!

Wohl ist es Herbst; doch warte nur,  
Doch warte nur ein Weilchen!  
Der Frühling kommt, der Himmel lacht,  
Es steht die Welt in Veilchen.

Die blauen Tage brechen an,  
Und ehe sie verfließen,  
Wir wollen sie, mein wackrer Freund,  
Genießen, ja genießen!

*Theodor Storm (1817 - 1888)*



## Nachlese zur Bezirksratsitzung

- ◊ Die Stürme 2017/18 schädigten insgesamt mehr als 1.000 Bäume in der Stadt. Nach und nach erfolgt eine Wiederaufpflanzung. Als erstes beginnt die Anpflanzung für die Weststadt in der Nahestraße mit fünf Bäumen und der Arndtstraße mit drei Bäumen, die auch besser mit dem neuen Klima hier klarkommen sollen. Zum Gehweg Nahestraße gibt es von der Verwaltung noch keine offizielle Antwort.
- ◊ Der Rad- und Fußweg in Höhe der Grundschule Ilmenaustraße und des Wasserspielplatzes soll repariert werden, ohne genaue Zeitangabe.
- ◊ Im Einkaufszentrum (EKZ) Isarstraße sollen alle Parkplätze in Zukunft zeitlich begrenzt nutzbar sein.
- ◊ Der Umbau des EKZ Rheinring/Glanweg verzögert sich durch die ebenfalls verzögerte Fertigstellung der Alsterplatz-Häuser. Die Wiederaufbau rechnet mit der Eröffnung eines Verbrauchermarktes im EKZ in 2020/21.
- ◊ Der Spielplatz unter der Hochspannungsleitung beim Wümme-/Ederweg macht einen trostlosen Eindruck. Anwohner möchten ihn gern beseitigt wissen, weil er als Abend-Treff missbraucht werde, mit Lärm und Müll verbunden. Die Verwaltung hat auf die Fragen des Rates nach tatsächlicher Nutzung und Polizeieinsätzen noch nicht geantwortet. Der Bezirksrat ist an diesem Thema noch dran.
- ◊ Der Bezirksrat hat sich ja schon für die Schaffung einer Ortsmitte für die Weststadt ausgesprochen. Die geografische Mitte ist der Marktplatz vor der Emmauskirche. Da bietet es sich an, eine Achse zum Alsterplatz zu schlagen. Ziel könnte ein "Boulevard" zwischen Emmauskirche und Alsterplatz sein. Die Ratsmitglieder wurden von Bezirksbürgermeister Römer aufgerufen, gemeinsam Ideen zu entwickeln. So wie wir vom Bürgerverein es getan haben und weiter tun. Sehr erfreulich.

*Elisabeth Mandera-Bolm, Bürgerverein Weststadt*



## Landespolitische Stunden in Hannover

**Bürgerverein Weststadt bot an und 20 Mitglieder waren dabei**

Nach der Ankunft im betriebsamen Hauptbahnhof in Hannover blieb auf dem Weg zum Leineschloss noch Zeit, sich in der City umzusehen, sei es in der Altstadt mit der Marktkirche, dem Leibnizhaus oder an der Leine. Zunächst suchten jedoch die Weststädter die beliebte Markthalle auf, um sich zu stärken.

Hans-Werner Quast organisierte bereits vor Monaten mit Annette Schütze (Mdl) diesen Besuch.



Foto: Maic Ullmann

Im Landtag ist die Braunschweiger Gruppe mit noch zwei anderen durch einen Film auf die Sitzung im Plenarsaal vorbereitet worden. Von der Tribüne aus folgten die Teilnehmer\*innen danach interessiert den Argumenten der fünf Fraktionen zu den Themen „Küstenschutz“ und „Tierversuche“. Weil keine Abstimmung anstand, wurde zur weiteren Behandlung auf die (Fach-) Ausschüsse verwiesen. Die Stärkeverhältnisse seit der Wahl im Oktober 2017: SPD (55), CDU (50), Grüne (12), FDP (11), AfD (9).

Anschließend war ebenfalls eine Stunde Zeit für landespolitische Fragen. Dafür standen die drei Landtagsabgeordneten Christoph Bratmann (SPD), Annette Schütze (SPD) sowie Oliver Schatta (CDU) bereit; alle drei sind auch Ratsmitglieder. Informiert worden ist ebenso über die Tätigkeitsbereiche außerhalb des Landtags. Die Anwesenden stellten eine Reihe von konkreten Fragen an die Drei.

So ging ein etwas anderer Aufenthalt in der Landeshauptstadt zu Ende.

*Edmund Heide, Heimatpfleger*

## Nachgehakt

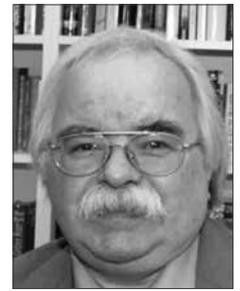
Auf den Artikel zu Radfahrer-auf-dem-Gehweg-Verkehrskontrolle hin hörte ich von einzelner Verunsicherung und dass auch ein paar Radfahrer ein schlechtes Gewissen bekamen, die völlig korrekt auf dem Gehweg fahren. Deshalb hier noch eine Ergänzung!

Kinder bis zum Alter von **7 Jahren müssen**, von **8-10 Jahren dürfen** auf dem Gehweg Rad fahren, wenn kein baulich von der Fahrbahn getrennter „richtiger“ Radweg vorhanden ist.

Begleitende erwachsene Aufsichtspersonen (mindestens 16 Jahre!) müssen sogar auf dem Gehweg fahren, wenn nur so gewährleistet ist, dass sie bei Gefahr jederzeit schnell eingreifen können.

*Rainer Bielefeld*

## † Hartmut Langkopf



Mit großer Betroffenheit habe ich vom Tod des stellvertretenden Bezirksbürgermeisters am 7. September im 62. Lebensjahr erfahren: Hartmut Langkopf unterlag völlig überraschend einem Herzinfarkt, der nicht nur seine langjährige Bezirksratsarbeit und seine Teilnahme am Runden

Tisch der Sozialen Stadt Donauviertel abrupt abbrach, sondern auch seinen engagierten Einsatz als Schiedsmann. Hiermit ist bereits sein vielseitiger Einsatz für unseren Stadtbezirk skizziert.

Mein besonderer Dank gilt einem Mann, der manchen Widerständen zum Trotz seit acht Jahren die parteiübergreifende Arbeit des Bezirksrates zum Wohle der Weststadt nicht nur mitgetragen, sondern sie auch offensiv nach außen vertreten hat! In ihm verliere ich einen Vertrauten, der mir in seiner ruhigen und kompetenten Art eine wichtige Stütze war, immer ansprechbar und oft auch mit Humor. Er hat sich in seiner ganz persönlichen Art um die Weststadt verdient gemacht!

Sein Beispiel wird nicht nur bei mir über seinen Tod hinaus lebendig bleiben.

Ulrich Römer  
Bezirksbürgermeister

## Eine tolle Hausgemeinschaft feiert

– zur Nachahmung empfohlen –

Zu unserer Hausgemeinschaft, Niddasträße 4, gehören 11 Eigentumswohnungen. Einige wohnen hier schon von Anfang an und kennen sich seit 40 Jahren.



Im Laufe der Jahre gab es einige Wechsel bei den Eigentümern, wir sind alle per Du. In diesem Jahr kamen zwei neue Familien dazu. Das war ein Grund, uns mal wieder vor der Haustür zu treffen. Am letzten Samstag im August war es dann so weit. Bei schönem Wetter saßen wir an einer langen Tafel. Zwei Grillmeister sorgten für die heiße Glut und bereiten unsere Würstchen und Steaks nach Wunsch zu. Auf dem Buffet sammelten sich allerlei selbstgemachte Salate. Unsere Kleingärtner eröffneten das Hausfest mit selbst angesetztem Johannisbeer- und Himbeerlikör. Bei der Gelegenheit wurden die Neuen mit Prost und per Du in unsere Hausgemeinschaft aufgenommen. Es wurde mit Musik und Gesang ein langer Abend. Das wollen wir nächstes Jahr wiederholen.

*Dietrich Ennulat*

## 15. Sitzung „Runder Tisch – Soziale Stadt Donauviertel“, 22.8.2019

Der Sitzungsleiter, Bezirksbürgermeister Ulrich Römer, begrüßte zunächst den neuen Teilnehmer Volker Hain, der für die Bezirksrats-Gruppe Die Linke / Grüne turnusmäßig nach zwei Jahren den Vertreter der BİBS-Fraktion ersetzte. Der neue Schulleiter der OGS Altmühlstraße Oliver Gebert, der den Platz für den in den Ruhestand gegangenen Herrn Gierga übernimmt, wird erst ab der nächsten Sitzung dabei sein.

Im Bericht des Quartiersmanagements wurde von einer Förderung aus dem Verfügungsfonds mit weniger als 500 € für den Erntetausmarkt (Werbebanner, Bauzaun) berichtet. Die Möbel-Upcycling-Aktion „Möbel statt Müll“ war ein großer Erfolg, die Qualität der abgegebenen Gegenstände war gut, vielen Möbeln und anderen abgegebenen Gegenständen und Geräten konnte wieder neues Leben eingehaucht werden. Über die Übergabe der Fördermittel-Erlasse im Kulturpunkt West am 6.8. wurde im letzten Heft bereits ausführlich berichtet. Das Quartiersmanagement hatte sich auch an der Campus-Café-Aktion beteiligt: verschiedene Gastgeber bewirteten vom 21. Juli bis 11. August jeweils donnerstags (mit erwartungsgemäß geringerer Besucherzahl wegen der Ferien) und sonntags die Gäste des Kulturpunkts. Im Oktober wird es weitere Campus-Café-Termine geben, aufgrund des Erfolgs soll die Aktion weiter geführt und vielleicht zur Dauereinrichtung werden.

In den Mitteilungen der Verwaltung wurde insbesondere auf einen Informationsbesuch des Braunschweiger Oberbürgermeisters Ulrich Markurth beim Quartiersmanagement eingegangen.

Der Vertrag über den Kauf der Gebäude auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei Zobel ist auf einem guten Weg, war zum Zeitpunkt der Sitzung gerade beim Notar. Eine Einbeziehung des Parkbereichs zwischen dem Gärtnereigelände und der Schule Leben Lernen wird diskutiert. Vielfältige Ideen zur zukünftigen Nutzung werden derzeit durchdacht, es ist sogar möglich, dass nach dem Bau zusätzlicher Wohnungen auf dem Gelände auch eine zusätzliche Schule und ein Kindergarten im Quartier erforderlich werden, die auch auf dem Gelände angesiedelt werden könnten.

Die Errichtung zusätzlicher Bänke im „Hochspannungspark“ verzögert sich wegen der erforderlichen Ausschreibung der Leistung.

Zum Schluss stellte Bezirksbürgermeister Römer noch die im Westlichen Ringgebiet wieder aufgegriffene Idee eines Tunnels unter der A391 für einen Verbindungsweg zwischen dem neuen soziokulturellen Zentrum am Westbahnhof und dem Donauviertel mit dem Kulturpunkt West vor. Die Teilnehmer am Runden Tisch empfahlen einhellig, diese Idee auch seitens der Weststadt zu unterstützen.

Rainer Bielefeld



### Linksfahrer

An unserem Donnerstag-Infostand beklagten sich Bürger, dass sie von anderen Radfahrern zum Teil ärgerlich angegangen würden, weil sie vor dem Elbe-Einkaufszentrum (EKZ) auf der linken Seite fuhren. Wir sollten uns doch dafür einsetzen, Pfeile auf den Radweg malen zu lassen. Die Stadt antwortet dazu:

Grundsätzlich gilt das Rechtsfahrgebot. Eine Ausnahme ist der Bereich vor dem EKZ von der Lichtenberger Straße bis zum Muldeweg. Dort ist zur besseren Erreichbarkeit der Geschäfte und Ärzte das Links-fahren erlaubt.

Warum werden dann keine Pfeile aufgemalt? Weil Pfeile besonders aufgetragen würden und wenn sie mal wieder entfernt werden müssten, dann sehr aufwendig durch Abfräsen und die entstandenen "Löcher" müssten wieder gefüllt werden. Blaue Schilder, die die Erlaubnis anzeigen, sind vorhanden.

Bitte an alle Verkehrsteilnehmer: Rücksicht walten lassen ist immer gut!

Elisabeth Mandera-Bolm  
Bürgerverein Weststadt



**KOMPETENZ  
mit Herz**

**ACHTUNG:**  
Haben Sie einen Pflegegrad und brauchen eine Haushaltshilfe? Die Pflegekasse übernimmt die monatlichen Kosten bis 125,- €.  
Wir erledigen gerne für Sie diese Tätigkeiten. Unsere Mitarbeiter haben alle ein polizeiliches Führungszeugnis.  
Rufen Sie uns an. Die Abrechnung unserer Leistung erfolgt dann direkt mit der Kasse.

---

KLIMA | Inh. Joachim Klima      www.hauswirtschaft-klima.de  
Pregelstr. 11 (im Treffpunkt Pregelstraße)  
38120 Braunschweig      Tel: 0531 88931586

## Isar-Blumen *Andrea Krejze*

**EKZ Isarstraße**



Mo - Fr 07:00 - 18:00 Uhr  
Sa 07:00 - 12:30 Uhr  
So 10:00 - 12:00 Uhr      Telefon (05 31) 84 21 59



### Kaffeeklatsch?!

Seit einigen Monaten treffen sich Frauen des Bürgervereins zwanglos jeden 3. Mittwoch im Monat irgendwo. Irgendwo, d.h. jedes Mal mit einem anderen Ziel.

So kommen wir herum.



Wir unterhalten uns und lernen einander kennen. Wir reden auch darüber, wofür wir uns einsetzen können. Im August saßen wir im Hotel Aquarius, ganz idyllisch im Freien am Waldrand in Riddagshausen. Man muss nicht Mitglied sein, um mit uns eine gute Zeit zu verbringen. Informieren Sie sich bei uns am Donnerstag-Stand.

Elisabeth Mandera-Bolm  
Bürgerverein Weststadt

**CAR DOCTORS**  
KFZ - MEISTERWERKSTATT

Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate  
Karosserie- und Lackierarbeiten  
Klimaservice: ab 59,00 €  
Achsvermessung: ab 59,00 €  
HU/AU im Haus  
Reifenservice für Kraftfahrzeuge/Motorräder  
Motorölwechsel 5W-30 Longlife III: 84,50 €  
inkl. Filter bis 4,5 L  
4 Räder umstecken bis 16 Zoll: 18,00 €  
4 Räder umstecken ab 17 Zoll: 25,00 €

**LIQUI MOLY**  
Scheiben-Profi

**REIFENSERVICE**  
Meisterbetrieb der KFZ-Werke

Car Doctors  
Marienbergerstr. 6c  
38122 Braunschweig

Fon: 05 31-61 74 538  
Mail: info@cardoctors.de  
Web: www.cardoctors.de

## Lose Reihe: Einer von uns

Wie landet ein Sperling im Alme-Flüsschen in der Weststadt?! Ganz einfach. Aber erst mal der Reihe nach.

Klaus Sperling schipperte schon als Achtjähriger im Braunschweiger Hafen. Und als 16-Jähriger bekam er sogar ein Beiboot, das er sich zum eigenen Segelboot umbaute. „Kleine Brise“ taufte er es.

Sein Vater arbeitete in der „Schlesischen Dampfer Compagnie“ in Breslau und ab 1938 als Prokurist in Braunschweig. Der Kontakt zur Schifffahrt war also da. In den Schulferien durfte Klaus öfter mit auf Schiffen fahren. Schiffer zu werden, war immer sein Berufswunsch. Doch sein Vater legte ein Veto ein: Erst lernst du was Vernünftiges, dann kannst du was mit Schifffahrt machen.

Das "Vernünftige" war nun im Anschluss an die Gaußschule eine Schlosserlehre, weg von zu Hause bei Klöckner-Humboldt-Deutz in Köln. Dort arbeitete er als Geselle an der Reparatur von Schiffs-Dieselmotoren. Eines Tages bekam er ein Angebot als Maschinist auf einem Rheinfracht-Schiff. Mehr Geld. Aber er hatte vergessen, nach der Arbeitszeit zu fragen. Von einem Schiff kann man nicht so einfach runter, um sich zu vergnügen. In Mannheim ging er an Bord. Die erste Reise talwärts nach Rotterdam. „Also, von da an ging es bergab.“

Auf Schifffahrt lernt man kein Mädchen kennen. Oje. Aber auch das wurde gelöst. Und die Verlobung wurde auf dem Schiff "Bad Essen" in Bad Essen gefeiert, so ein Zufall. Ein katholischer Pfarrer hat sie getraut, dann ihr eigenes Frachtschiff „Kleine Brise“ getauft und dann auch noch die Kinder. 14 Jahre ungefähr waren sie damit unterwegs, von der Oder durch die DDR zur Seine und zwischen Hamburg und Basel.

Wie lebt es sich mit Kindern auf dem Schiff? Sie bekamen einen "Spielkäfig" mit Schaukel und Liegestuhl für Mutter. Leicht war es trotzdem nicht. Die Kinder wechselten während der Schulzeit ins Internat nach Duisburg. Eine Tochter schrieb später ihre Diplomarbeit über Schiffer-Kinder.

Die Konkurrenz und die Schiffe wurden immer größer. Dieses Leben gaben sie auf. Später arbeitete Klaus beim Aufbau der Waldorfschule in der Weststadt mit. Ein „anständiger“ Schlosserberuf passte dafür sehr gut. Und sie zogen in die Hausmeisterwohnung. Wie zuvor: Wohnen und arbeiten am selben Platz. „Angst, Geld und Feierabend waren uns unbekannt.“

Mit 63 ging's in Rente und sie zogen in die Almestraße. Sie bleiben dem Wasser treu.

Elisabeth Mandera-Bolm



## Praxis für Ergotherapie

Simone Starke

Haus- und Heimbesuche  
Termine nach Vereinbarung  
Alle Kassen und Privat

Tel: 0531 / 9668317

Nettlingskamp 2  
38120 Braunschweig / Timmerlah

AB **09.09.2019**  
SIND WIR GEMEINSAM  
FÜR SIE DA!

**KuhAcht**  
Käse Wein Gewürze

**129 Jahre**

**Kretzschmar**  
Bäckerei • Konditorei  
Snack • Gourmet • Eis

**NEUERÖFFNUNG**

TRADITION SEIT 1890  
WWW.BAECKEREI-KRETZSCHMAR.DE

BRAUNSCHWEIG, SCHILD 1  
TELEFON 0531 22 58 11 38

Sie finden uns auch bei:

**Kretzschl-Zwitschel-Bier**  
vom Bierbrauer und Bockarmeister

**Brot & Wein**  
Käse & Gebäck

Leckere Snacks • Flammkuchen • überbackene Baguettes  
Suppe • Verkauf von Wein



## St. Cyriakus hat einen neuen Pfarrer, aber nicht alleine!

Am 8. September um 10:00 Uhr wurde Pfarrer Dariusz Drabik in sein neues Amt eingeführt. In einem feierlichen Gottesdienst, mit einführenden Worten von Propst Reinhard Heine, wurden er und seine pastoralen Mitstreiter, Pater Alex George und die Gemeindeferentin Christine Petrowski mit herzlichen Applaus und bunten Blumen, in St. Cyriakus aufgenommen.



v. l.: Propst Reinhard Heine, Pfarrer Dariusz Drabik, Pater Alex George und die Gemeindeferentin Christine Petrowski

Foto: Thomas Roeseling

Dieses Pastoralteam ist aber nicht nur allein für St. Cyriakus zuständig, noch zwei weitere Gemeinden müssen sich diese „Drei“ teilen. Das ist St. Bernward im Heidberg mit den Kirchorten St. Heinrich in der Südstadt, St. Hedwig in Rünigen und Hl. Dreifaltigkeit in Stöckheim. Auch die Kirchengemeinde Hl. Geist in Lehdorf mit den Kirchorten St. Elisabeth in Wendeburg und St. Gereon in Vechelde gehört mit dazu.

Wie Pfarrer Drabik in seiner Ansprache zu seiner Einführung sagte, „eine spannende Aufgabe, die da auf mich zukommt“. Aber Gottvertrauen und den Mut, neue Wege zu gehen, hätte er. Mit Unterstützung der Gemeinde kann er sich diese neuen Wege gut vorstellen und dass die moderne Kirche auf neuen Pfaden agieren wird und muss, ist unumgänglich und zeitgemäß. Der Applaus im Gottesdienst war für ihn in dieser Art etwas Neues, aber es hätte ihm sehr gefallen.

Nach dem Gottesdienst bestand im Pfarrheim die Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee, Kuchen und einem Gläschen Sekt. Auch der Bezirksbürgermeister der Weststadt, Ulrich Römer, begrüßte Pfarrer Drabik und sein Team und wies auf die Bedeutung beider Kirchen in der Weststadt hin. Der nun scheidende Pfarverwalter, Propst Reinhard Heine, der in der Übergangsphase vom letzten Pfarrer bis jetzt die Gemeinde geleitet hatte, wurde herzlich verabschiedet und erhielt zum Dank für sein Wirken ein Bild überreicht, das eine Collage aus Motiven der Kirche St. Cyriakus zeigt.

Jetzt ist ein neuer Pfarrer da, aber ist er schon angekommen? Ich denke nein und es wird ein Prozess sein, der ein wenig Zeit braucht, um zueinander zu finden.

Der Artikel im letzten cyriakusBRIEF 99 (s. [www.sanktcyriakus.de](http://www.sanktcyriakus.de)), „Auf zu neuen Ufern“ soll uns zeigen, dass wir, Pastoralteam und Gemeinde, in einem Boot sitzen und gemeinsam rudern, um das andere Ufer zu erreichen, auch wenn es Schwielen und Blasen vom Rudern an den Händen geben kann. „Wir schaffen das!“

So wünscht die St. Cyriakus Gemeinde dem Pastoralteam Kraft, Mut, Freude und viel Unterstützung aus der Gemeinde, für ihre bestimmt nicht leichte Aufgabe und immer etwas Wasser unter dem Ruderboot.

Thomas Roeseling



## Probleme in der Schule??

### Nachhilfe in

DEUTSCH, ENGLISCH,  
RECHNUNGSWESEN, MATHE, PHYSIK

Für ALG II sowie Gering-Verdiener kann die Nachhilfe kostenlos erteilt werden!!! Alle Formalitäten erledigen wir für Sie kostenlos.

### Integrations-Sprachkurse

B1 mit Zertifikat

### Berufsbezogene Sprachkurse

B2 mit Zertifikat mit Bundesförderung

Genauere Auskünfte erhalten Sie vor Ort:

**Learn + Live BS/West e.V.**

Donaustr. 18, Mo.-Fr. 13-18 Uhr

Telefon 3 89 19 83



## Dr. med. Wolf-Dietrich Isemer

Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Nach über 35 Jahren HNO-Praxis in der Braunschweiger Weststadt finden Sie uns jetzt in der Braunschweiger Innenstadt

Waisenhausdamm 5  
38100 Braunschweig

Telefon: 0531 844344  
Telefax: 0531 2601000

#### Sprechzeiten:

Mo-Do 8:00 - 13:00 Uhr  
Fr nach Vereinbarung

[www.isemer.de](http://www.isemer.de)

Zusätzliches Servicetelefon für Terminvereinbarung:  
Mi 15:00 - 16:30 Uhr

## VITAMED

### Therapiezentrum

Inh. Swetlana Günter

- ◆ Lymphdrainage
- ◆ Krankengymnastik
- ◆ Manuelle Therapie
- ◆ Massage
- ◆ Dorn- und Breuss-Therapie
- ◆ Babymassage
- ◆ Klangschaalenmassage
- ◆ Vakuummassage
- ◆ Hot Stone Massage
- ◆ Marnitz Therapie
- ◆ KG an Geräten
- ◆ Rückenschule
- ◆ Magnet-Therapie
- ◆ Hausbesuche
- ◆ Bobath-Therapie (Kinder/Erwachsene)

Elbstraße 21

Termine nach Vereinbarung 3569030 oder 2192968

Mit christlichem Glauben sind Grundorientierungen verbunden, die etwa verbieten, ganze Menschengruppen abzuwerten, die verbieten Rassismus oder Antisemitismus zu propagieren.

EKD-Ratspräsident Heinrich Bedford-Strohm  
Evangelischer Kirchentag 2019 in Dortmund



## Resümee 124. Schützen- und Volksfest des SV Belfort sowie des 38. Weststadtfestes

Es waren mal wieder drei schöne und auch anstrengende Tage, die leider immer viel zu schnell enden.

Das Schützen-, Weststadtfest startete am Freitag mit einem sehr gut besuchten und gemütlichen Seniorennachmittag, an dem gut 200 Weststädterinnen und Weststädter der Einladung vom Stadtbezirksrat der Weststadt folgten.

Anschließend konnten sich die ersten Gäste beim Lichtpunktschießen (Ausschießen des Weststadt Volks- und Jugendkönigs vom Schützenverein Belfort) messen.

Der Fassanstich (40l Freibier von der Brauerei Wolters) sowie der neu gestaltet „Wettkampf ohne Krampf – ein Kinderspiel“ (Initiator und Spielleiter Ulrich Römer) läuteten die Abendstunden ein. Ach ja. Das spontan zusammengewürfelte „Dream-Team“ konnte mit klarem Vorsprung den Wettkampf für sich entscheiden.

Anschließend wurde das Zelt und die Tanzfläche mit Musik beschallt von Chris Rock (89.0 RTL DJ), zu der bis in die frühe Nacht getanzt wurde.



vorn von links: Susanne Essmann (Kleine Königin), Nina Kours (Kleinkaliber Königin), Jennifer Bratherig (Jugendkönigin), Ingrid Achilles (Große Königin), Lenny Renner (Weststadt Schüler-, Jugendkönig), Gerhard Reipen (Kleiner König)

hinten von links: Michael Essmann (Luftpistolenkönig), Anselmus Berkmann (Glückskönig), Heinz Passenheim (Großer König), Daniel Römermann (Kaiser), Mehmet Tekin (Weststadt Volkskönig)

Der Samstagnachmittag stand im Zeichen der „kleinen Gäste“. Dank der beiden Grundschulen Rheinring und Altmühlstraße sowie dem Jugendzentrum Rotation, die verschiedene Spiele sowie wundervolle Motive beim Schminken anboten, konnten die kleinen mehrere Stunden verbringen.

Parallel zum Kinderfest stand die 2. Runde vom Lichtpunktschießen an. An diesem Tag war die Teilnahmen wesentlich größer, was nicht zuletzt an unserer guten Seele Gerhard Reipen lag. Abgerundet wurde der Tag mit der Band „Lennocks-Light“, die eine bunte Mischung aus Pop, Rock und Schlagern boten und für eine volle Tanzfläche sorgten.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Schützen, die leider in den beiden Tagen zuvor nicht sehr stark vertreten waren.

Das traditionelle Weststadtfrühstück mit Schützen, Weststädtern sowie Gästen startet mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet (Fleischerei Zimmer), welches keine Wünsche offen gelassen hat.

Mit gestärktem Magen ging es in den lang erwarteten Endspurt zur Proklamation der neuen Majestäten. Zuvor wurden aber noch die in den Vorwochen ausgeschossenen Pokale verliehen sowie die Ehrung von Anselmus Berkmann (11x DSB Abzeichen in GOLD) vorgenommen.

Spannungsgeladen und zum Abschluss der 3 schönen Tage beim Schützenfest, wurde dann die Proklamation der neuen Majestäten durch unseren Königsmacher Hans-Joachim Geisler und Susanne Pfau (2. Vorsitzende KSV) vorgenommen (neues Königshaus siehe Foto).

Wir hoffen, dass wir alle gemeinsam im nächsten Jahr zum 125. Schützen- und Volksfest wieder schöne Tage genießen können. Vielleicht ja in komplett neuer Konstellation?

Viele liebe Grüße

Timo Retter, SV Belfort

### AWO Pokal zum vierten Mal ausgeschossen!!!



AWO Vorsitzender Jörg Hitzmann, Susanne Essmann, Schießsportleiter Daniel Römermann und Schützenvereinsvorsitzender Timo Retter

Anlässlich des 124. Schützenfestes des Schützenvereins Belfort in der Braunschweiger Weststadt wurde der vom AWO Ortsverein Braunschweig West gestiftete Damen-Pokal zum 4. Mal ausgeschossen und hatte zum ersten Mal eine neue Besitzerin: Susanne Essmann holte sich den sehr beliebten Damenpokal, der auch als ein Beleg für eine aktive "Weststadt-Community" gilt.  
Jörg Hitzmann

## BESINNUNG

Michael Ludwig  
Pastor an der Emmauskirche



### Schlüssel

Liebe Leserinnen und Leser,  
für die neue Wohnung erhielten wir vor kurzem die Hausschlüssel. Was würden wir ohne Schlüssel machen? Schlüssel eröffnen uns Räume – Wohnräume, Arbeitsräume, Lebensräume. Wir brauchen sie, um Auto fahren zu können oder unsere Fahrräder sicher abzustellen. Sie ermöglichen uns als PIN den Zugang zum Arbeitsplatz oder in der Freizeit zur Technik von TV und PC. Ohne Schlüssel könnten wir gar nicht existieren.

Was wir uns als Menschen fragen müssen: wie erschließen wir uns den Weg zueinander? Das freundliche Wort, der nette Gruß, die Bereitschaft zu verzeihen, das können Schlüssel für das Herz unserer Mitmenschen sein.

Und Gott? Gibt es auch einen Schlüssel für Gott, der uns ja auch manchmal unzugänglich erscheint? Die Worte der Bibel können uns aufschließen, wer Gott ist. Und wer auf die Worte Jesu hört und wahrnimmt, was er tat, dem kann sich Gott erschließen. Der Glaube an Gott kann funktionieren wie eine große Schließanlage, bei der sich uns viele Türen öffnen.

Freilich: auch diesen Schlüssel muss man nehmen und ihn nutzen. Dazu möchte ich Ihnen allen Mut machen.

## Gaben zum Erntedankfest

Wie in jedem Jahr bitten wir Sie, sich mit Sach- oder Geldspenden am Erntedankgottesdienst zu beteiligen. Sie können uns Obst oder Gemüse aus dem Garten bringen. Wir nehmen auch haltbare Lebensmittel an. Annahme ist am Samstag, dem 5. Oktober, zwischen 9 und 12 Uhr in der Emmauskirche. Die Lebensmittelspenden schmücken beim Erntedankgottesdienst am 6. Oktober den Gabenaltar und werden am Tag darauf an Bedürftige verteilt.

## Taufe von Erwachsenen

Selber Pate werden – einen Beruf in einer kirchlichen Einrichtung ausüben – oder einfach etwas bisher Versäumtes nachholen: die Gründe, sich im Erwachsenenalter taufen zu lassen, können sehr unterschiedlich sein. Voraussetzung ist auf jeden Fall, dass man mit den Grunddaten des christlichen Glaubens vertraut sein sollte. Dazu kann man unser Taufseminar besuchen, das wir an vier Dienstagabenden im November wieder durchführen. Die Taufe wird dann im Abendgottesdienst am Samstag vor dem 1. Advent stattfinden. Wenn Sie Interesse haben, informieren Sie sich und/oder melden Sie sich im Kirchenbüro an.

! Wer es eilig hat, der fahre langsam — In der 30er-Zone maximal 30! !



## Wir sind für Sie da!

**Neue Adresse Vermietungsbüro:**  
Triftweg 76, 38118 Braunschweig

### Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen  
Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr  
Mittwoch: 13:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr  
Freitag: geschlossen  
und nach Vereinbarung

**030 897 86 0**  
deutsche-wohnen.com

DEUTSCHE  
WOHNEN





# Hallo ▪ Cześć ▪ ПРИВЕТ Donauviertel!

## Aufmöbeln, Kuchen essen, Gemüse tauschen - der Campus wächst!

■ Ulepszenie, delektowanie się ciastami, dzielenie się warzywami - nasz kampus rośnie! ■ Обновить мебель, пироги покушать, обменяться урожаем - Campus Donauviertel растёт

Hier wächst was! – Das ist das Motto des Campus Donauviertel, der mit dem Kulturpunkt West und dem Kinder- und Teenyklub „Weiße Rose“ im Donauviertel der Weststadt entsteht. Und in der Tat: Neben dem Gebäude des Kulturpunkts wächst bis 2020/21 ein Neubau für den Kinder- und Teenyklub, damit wachsen Räume und Angebote und viele gemeinsame Projekte, die dem Campus-Gedanken gerecht werden sollen. Gemeinsam lernen, erleben, sich austauschen und mit anderen Menschen in Kontakt treten – all das soll rund um den Kulturpunkt und die „Weiße Rose“ weiter gefördert werden.

Da große Summen an Fördergeldern eingesetzt werden, dauern die Formalitäten und Vorbereitungen bis zur Umsetzung etwas länger. Nichtsdestotrotz füllt sich die Idee bereits mit konkreten Inhalten. Gemeinsam mit dem Quartiersmanagement „Soziale Stadt – Donauviertel“ fanden im Sommer drei große Projekte statt: Das Campus-Café, bei dem zwei Mal die Woche Ehrenamtliche Kuchen und Herzhaftes kredenzen, das Projekt „Möbel

statt Müll“, bei dem vier Tage lang alte Möbel angenommen und anschließend aufgewertet wurden und jüngst der erste Erntetauschmarkt der Weststadt.

Als Zwischenbilanz können wir stolz sagen: Es war uns allen ein großes Vergnügen, die Resonanz toll und die Euphorie groß. Das Beste: Es geht weiter! Das Campus-Café geht im Oktober in die zweite Runde (6. bis 27. Oktober 2019), die großartigen Ergebnisse des Upcycling-Workshops werden bei Aktionen genutzt und auf den Erntetausch folgt im nächsten Monat der Gaumenschmaus: Am 24. Oktober 2019 findet im Kulturpunkt West ein Erntedankfest statt, bei dem gemeinsam Kürbissuppe gegessen, Drachen gebastelt und Herbstblätter bemalt werden können. So, oder so ähnlich zumindest. Das konkrete Programm steht noch nicht, aber schön wird es allemal. Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit und freuen uns auf alles, was kommt – vor allem auf Ihren Besuch!



Gelungenes Upcycling!  
Unsere tollen Ergebnisse:

(Fotos: BauBeCon Sanierungsträger GmbH)



Vom 6. bis 27. Oktober 2019 heißt es wieder „Campus-Café“ im KPW

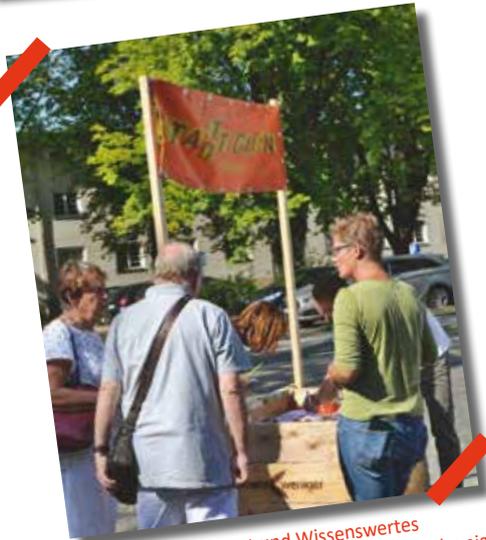




## Impressionen vom Erntetauschmarkt 4. September 2019

(Fotos: BaubeCon Sanierungsträger GmbH)

Selbstgemachte Marmelade vom Kinder- und Teenyklub „Weiße Rose“



Tomatensaat und Wissenswertes vom Stadtgarten Bebelhof der VHS Braunschweig



Frisches von der Solidarischen Landwirtschaft Dahlem (SoLaWi)



KTK-Leiterin Jennifer Huchel erklärt bei einem Kräuterspaziergang Essbares aus dem Wald



Die Akteure vom Campus Donauviertel: Maria Porzig (Leiterin KPW), Dr. Annette Boldt-Stülzsch (Dezernat für Kultur- und Wissenschaft), Jennifer Huchel (Leiterin KTK) v.l.n.r.



Frische Zitronenmelisse und viele Tipps vom Bezirksverband Hohetor



Pflanzenaufhängungen und gelaserte Holzanhänger gab es vom Protohaus Braunschweig

### Sprechstunden ■ Punkt konsultacyjny ■ Часы приёма

im Treffpunkt Am Queckenberg  
Am Queckenberg 1a, 38120 Braunschweig

Montag: 14:00 - 17:00 Uhr Mittwoch: 10:00 - 13:00 Uhr  
Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr Donnerstag: 13:00 - 16:00 Uhr

### Termine ■ Terminy ■ даты

Erntedankfest im KPW: 24. Oktober 2019, 15:00 - 18:00 Uhr  
Campus-Café im KPW: 6. Oktober - 27. Oktober 2019, Do.+ So. 14:00 - 17:30 Uhr  
Jahresausklang: 5. Dezember 2019, 17:00 Uhr (Treffpunkt Am Queckenberg)

gefördert durch:



betreut von:



Kontakt:

Mail: [abruhl@baubeconstadtsanierung.de](mailto:abruhl@baubeconstadtsanierung.de)

Tel.: 0157 73513446

## AGeWe tagte: Rückblick und Planungen

Am 29.8.2019 versammelten sich 17 Vertreter\*innen der Arbeitsgemeinschaft Weststadt (AGeWe) in der Grundschule Altmühlstraße (Isarviertel). Das Sprecherteam bestehend aus Elisabeth Steer, Marc Wegner und Elisabeth Mandera-Bolm, die durch die Sitzung führte.

Themen waren u.a. das wieder gut besuchte Sommerfest vor Ferienbeginn an der Traunstraße, es galt Organisatorisches zu erörtern und weitere Vorschläge/Ideen zum Ablauf für 2020 zu besprechen.

Traditionell findet die jährliche „Weststadtwoche“ in der ersten Novemberhälfte statt: Während 2018 der Schwerpunkt auf das „Lesen“ gerichtet war, steht diesmal „Musik“ im Blickpunkt. Maria Porzig (Kulturpunkt West) informierte über den Sachstand. Am 5.11. (Musikdarbietungen) und am 11.11. (St. Martinsumzug) sind die Aktionstage; ein Einführungsgottesdienst entfällt 2019.

Weihnachtsmarkt am 3. Advent: Wie in den Vorjahren werden an den Ständen der Organisationen im Einkaufszentrum Elbestraße sowie in der Emmauskirche Angebote vorgestellt. Neujahrsempfang im Januar 2020 im KPW: Bezirksbürgermeister Ulrich Römer lädt wieder schriftlich die Vertreter der Weststadt-Organisationen ein. Es ist eine Veranstaltung des Bezirksrats Weststadt.

Weststadt 1960 – 2020. Zum 60-jährigen Bestehen des Stadtteils sollten die AGeWe-Mitglieder sowie die Bevölkerung rechtzeitig Aktivitäten ankündigen, seien es Städtetouren, Besichtigungen, Ausstellungen, Bildpräsentationen u.a. So könnte evtl. ein Jahresprogramm aufgestellt werden. Der „Weststadtkalender 2020“ wird bereits im November angeboten (Michael Lehmann). Darüber hinaus wird Heimatpfleger Edmund Heide demnächst Vorüberlegungen für Inhalte einer Broschüre zum Jubiläum vorstellen, die auch die veränderte Weststadt aufzeigt.

Sämtliche Termine werden in „Weststadt aktuell“ bekannt gegeben. Die nächste AGeWe-Sitzung ist für Anfang März 2020 vorgesehen.

Edmund Heide



## Fußball im Südwesten – Saisonbeginn 2019/20

Ein Spiel, in dem in der 1. Kreisklasse elf Tore fielen: SV Broitzem verlor am Kruckweg in allerletzter Minute noch mit 5:6 gegen TC Mascherode. BV-Coach Yücel Öldü war mit der kämpferischen Leistung und dem geforderten Konterspiel dennoch zufrieden, obwohl am Ende der Einsatz nicht belohnt wurde. Für die Gastgeber trafen Timo Rhein, Steffen Guder, Rene-Pascale Hinz, Fabio Tari und noch mal Guder (90 + 4) zum Ausgleich, der jedoch nicht den Endstand bedeutete.

Einen kuriosen Spielausfall meldet diese Liga am 4. Spieltag. Auf dem neuen Kunstrasen der Sportanlage des SC Victoria an der Illerstraße war die Begegnung TSV Timmerlah gegen SV Melverode/Heidberg angesetzt, doch die Timmerlaher erwarteten die Gäste auf dem heimischen Sportplatz!

### 1. Kreisklasse (2)

TSV Timmerlah II – VfL Leiferde II 4:0

Eintracht III – KS Polonia 7:1

Mit zehn Punkten aus den ersten vier Treffen liegen die Timmerlaher an 3. Stelle. Verlustpunktfrei steht TSV Lehndorf ganz oben. Eine herbe Niederlage musste der polnische Verein einstecken. Das Spiel SC Watenbüttel gegen SV Broitzem II wurde verlegt. Im Westderby zwischen Broitzem und Timmerlah hatte die Elf vom Kruckweg in der Woche davor mit knapp 3:4 das Nachsehen gegen SCE Gliesmarode.

### 2. Kreisklasse (1)

SCE Gliesmarode – SC Victoria 1:1

VfB Rot-Weiß II – BSC Acosta III 3:2

Im Spitzenspiel erreichte die Weststadtelte ein Unentschieden und sicherte sich vor dem punktgleichen Gegner die Tabellenspitze. Rot-Weiß zog mit Mascherode II und Acosta gleich.

### 2. Kreisklasse (2)

SC Victoria – Watenbüttel/Volkmarode II 4:2

SKG Dibbesdorf – VfB Rot-Weiß III 4:5

Das Team aus der Weststadt legte einen Start ohne Niederlagen hin und hat sich das Ziel gesetzt, wieder eine Klasse höher spielen zu wollen.

Edmund Heide, Heimatpfleger

## Werkstatt on Air

### Die Nachbarschaftswerkstatt auf Radio Okerwelle.

Die Sendung habe ich mir mal angehört. Die Männer – und seit etwa einem Jahr auch noch eine junge Frau – erzählten von ihrer Arbeit und ihren Beweggründen, Sachen anderer Leute zu erneuern. Dabei stellte sich heraus, dass nicht nur der Wunsch zum Helfen und Spaß am Umgang mit Dingen und Menschen ausschlaggebend sind. Es sind durchweg Fachleute am Werk, die ihr Können auch demonstrieren möchten.

Sie helfen bei der Reparatur von allem. Kümmern sich um Ersatzteile, die manchmal nur noch schwer zu bekommen sind. Und alles kostenfrei. Nur die gekauften Ersatzteile müssen bezahlt werden. Spenden sind willkommen. Sie sind auch schon geehrt worden für ihre Arbeit.

Der Umgang mit Menschen ist auch wichtig. Denn wenn ein Gerät nicht kaputt ist, sondern nur die Betriebsanleitung nicht genau gelesen wurde oder ein Schalter nicht voll eingerastet war: Ja, wie sage ich das dem Gegenüber? Spaß und Witz dürfen eben auch nicht fehlen.



Das Beste zum Schluss: Sie bauen Original Weststadt-Radios! Schauen Sie mal vorbei. Die Öffnungszeiten finden Sie in jedem Heft ganz hinten.

Elisabeth Mandera-Bolm, Bürgerverein Weststadt

Am 15.08.2019 haben wir bereits zum vierten Mal im Rahmen des "Quartiersforum Emsviertel" mit Bewohnerinnen und Bewohnern sowie mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Vereinen, Initiativen, Wohnungswirtschaft, Stadtverwaltung und weiteren Akteuren im Kinder- und Jugendzentrum Rotation diskutiert und Vorschläge für das Emsviertel erarbeitet.

**Das Thema der vierten Sitzung war „Wohnen und Verkehr“.**

Der Hauptteil der Sitzung fand erneut in wechselnden Diskussionsrunden an Tischen zu den Themen „Wohnen“, „Wohnumfeld“ und „Mobilität“ statt. Anschließend wurden die Ergebnisse präsentiert und um weitere Anmerkungen aus dem Plenum ergänzt.



Das nächste Quartiersforum findet am 28.11.2019 statt. Ziel der Sitzung soll sein, die bisher im Quartiersforum erarbeiteten Vorschläge zu den verschiedenen Themenbereichen zu präsentieren und das weitere Vorgehen zu besprechen, insbesondere auch die Weitergabe an die zuständigen Stellen. Nähere Infos zu dieser Sitzung folgen noch zu gegebener Zeit.

Bereits eine Woche zuvor, am 21.11.2019, sind wir von 20:00 bis 21:00 Uhr zu Gast in der Sendung „Wunschliste“ bei Radio Okerwelle 104,6. Es wird bereits unser zweiter Besuch bei diesem Radiosender sein. Wir werden über den Fortgang der Arbeit im Emsviertel berichten und Neuigkeiten zu unseren Projekten verraten. Mithören lohnt sich!

Weitere Informationen können Sie auch in unserer Sprechstunde im Treffpunkt Pregelstraße 11 erhalten, die wir dort an jedem Donnerstag von 15:30 bis 17:30 Uhr anbieten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Quartiersforum-Team  
Violetta Lenz und Jasmin Krušić

Foto: Violetta Lenz

## Mehr als nur ein Tanz!

**Offene Flamenco Gruppe jeden Dienstag um 19:00 Uhr im Haus der Talente**

Leidenschaft, Temperament und die Liebe zum Flamenco Contemporáneo zeichnet den Unterricht von Alya Al-Kanani, die den Flamenco in Braunschweig maßgeblich geprägt hat, aus. Nun führen ihre Schülerinnen den Unterricht in Eigenregie weiter – fernab folkloristischer Choreographie. Dafür mit einem Yoga-Warming-Up, Technik für Arme und Beine und Rhythmusarbeit (Compás).

Wer die authentische Seite des spanischen Volksgutes und Weltkulturerbes Flamenco kennenlernen möchte, ist jeden Dienstag ab 19:00 Uhr (außer an Feiertagen) ins Haus der Talente eingeladen.

*Flamenco Company Alya Al-Kanani Braunschweig*

## Der Tanztee im „Goldenen Oktober“

Nicht nur lauter bunte Blätter tanzen im Herbst ... am 13.10. 2019 von 15 - 18 Uhr öffnet der Tanztee im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente, Elbestr. 45, wieder seine Pforten und die DJs Achim und Waldemar freuen sich darauf, ihre Gäste mit toller Musik lustig wirbeln zu lassen.

Ob Discofox, langsamer Walzer, oder Ihr eigener Musikwunsch, alles wird gespielt. Bei ungezwungener Atmosphäre, selbstgebackenem Kuchen, heißen und kalten Getränken, können Sie sich's gut gehen lassen.



Wenn Sie nicht tanzen wollen oder können, können Sie deutsche und internationale Musik auch im Sitzen genießen, sich unterhalten und die Tänzer\*innen beobachten. Die Initiatoren – die Nachbarschaftswerkstatt und das Team des Hauses – freuen sich auf Ihren Besuch.

**Let's dance again!**

## Neu im Emsviertel

### Neues Sportangebot - Basketball im Emsviertel

In der Braunschweiger Weststadt startet am Donnerstag, 10. Oktober ein neues Basketballprojekt. Kinder aus dem Emsviertel im Alter von 8 bis 12 Jahren können unter fachkundiger Anleitung jeden Donnerstag in der Swinestraße Basketball spielen.

Philipp Kreuzfeld und Jasmin Krušić freuen sich auf viele interessierte Kinder. Ihr Motto dabei ist: "Einfach am 10.10. um 16 Uhr zum Basketballplatz kommen und Spaß haben." Beide weisen daraufhin, dass eine Anmeldung nicht erforderlich und die Teilnahme kostenlos ist.

Finanziert wird das Projekt durch eine Spende der Stiftung der Wirtschaftsjunioren Braunschweig, die im Rahmen des Charity-Spaziergangs walk4help, den die Volksbank BraWo im Rahmen

ihres Kindernetzwerks United Kids Foundations im Mai durchführte, auf dieses neue Angebot aufmerksam wurde.

Ziel des Projektes sei es, dass sportbegeisterte Kinder auch aus einkommensschwächeren Familien eine erste Möglichkeit auf eine fachkundige Förderung erhalten.

Kreuzfeld und Krušić legen bei ihrer "Basketballecke", so nennen sie das Projekt, Wert auf ein ganzheitliches Training, das viele Muskelgruppen und Fähigkeiten anspricht. "Die Renn- und Springbewegungen und das Dribbeln sind optimal für den kindlichen Bewegungsdrang und fördern besonders Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Widerstandsfähigkeit, Bewegungskontrolle und Teamgeist."



## Unser Spielkreis hat wieder freie Plätze!

**mittwochs von 10 bis 12 Uhr**

Unser Spielkreis ist für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren mit ihren Müttern oder Vätern. Es wird gesungen, gespielt, gemeinsam gefrühstückt und bei gutem Wetter unternehmen wir auch Ausflüge auf die umliegenden Spielplätze.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, daher bitten wir um vorherige Anmeldung: 0531 88938430.

## Sonnenschein und gute Laune

### Das Abschlussfest am Ilmweg

Mehr als nur gelungen, das trifft sowohl auf das Abschlussfest der Sanierung am 24.08.2019 als auch insgesamt auf den Stadtumbauprozess am "Ilmweg" zu.

Beispielhaft wurde innerhalb der 10 Jahre dauernden Sanierungsphase der Bereich rund um den Ilmweg von einem tristen und grauen Wohnquartier zu einem wunderbar farnefrohen und interessant gestalteten Viertel umgebaut. Dank der Fördermittel aus dem Programm Stadtumbau West – Fördermittelgeber waren der Bund, das Land Niedersachsen und die Stadt Braunschweig – und dem erheblichen finanziellen Einsatz der beteiligten Wohnungsunternehmen

Nachbarschaft lebens- und liebenswert gestaltet werden kann.

Die Beteiligung der Nachbarinnen und Nachbarn, die den Umbauprozess kontinuierlich begleiteten, wurde am Festtag für alle deutlich sichtbar. Ob an den Flohmarktständen, dem Getränkeauschank oder im Kaffeegarten, ob bei der Nachbarschaftswerkstatt oder der Cocktailbar ... überall trafen die Gäste auf Menschen, die im Quartier leben oder arbeiten. Selbst das beim Publikum mit Begeisterung aufgenommene Bühnenprogramm gestalteten Menschen, die in der Nachbarschaft leben oder mal gelebt haben. Der Bezirksbürgermeister Ulrich



Fotos: Richard Miklas



Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG und der Nibelungen Wohnbau GmbH konnte dies so hervorragend gelingen. Davon, dass die rund 17 Mio. € klug investiert wurden, überzeugten sich nun zum großen Abschlussfest viele Menschen und bekamen einen Eindruck davon, wie mit gut koordinierten und der Bewohnerschaft abgestimmten Maßnahmen eine

Römer führte charmant durch den Nachmittag, interviewte Nachbarinnen und Nachbarn und moderierte die musikalischen Beiträge der Weststädter Gruppe Samba Leão und der begeistert gefeierten Band Kleopetrol, deren Frontfrau Tiana Krušić ebenfalls in der Weststadt aufwuchs und zur Schule ging.

Jetzt gibt es dazu auch einen Film – **Ein Quartier auf neuem Kurs** – <https://www.youtube.com/watch?v=YmK8h4X8tv4>



Fotos: 360-grad-panorama, Uwe Jungherr

Auf einem Rundgang durch das Umbaugebiet präsentierte der Projektleiter der Stadt Braunschweig, Herr Werthschulte, sichtlich stolz einer großen Menge von interessierten Gästen die feinen Details und die großen Zusammenhänge des Umbaus und beeindruckte mit imposanten Vorher-Nachher-Perspektiven. Schokoküsse fangen, Football werfen, Akrobatik und andere Zirkuskünste, Schminkestand und Riesenmurmelbahn sorgten dafür, dass die sehr zahlreichen Kinder auf dem Fest einen sehr kurzweiligen Nachmittag verbringen konnten und dass das Fest sowohl bei Gästen als auch Mitwirkenden als überaus gelungen angesehen wurde. Dem zu Ende gehenden Stadumbauprozess bereitete dieses Fest einen in jeder Hinsicht entsprechend würdigen Abschluss.

Michael Lehmann,  
Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.

## SOMMER - SONNE - GUTE LAUNE - GUTES ESSEN ... EMSVIERTEL!

Die Cuisine-Internationale – dieses Mal mit dem Motto: "Emsviertel kocht" – verzauberte am Freitag, dem 30.08.2019, mit internationalen Spezialitäten vom Grill ihre zahlreichen Gäste.

Das, was Janja Kruškić und ihre Kolleginnen vom "Internationalen Frauentreff" vor dem Treffpunkt Pregelstrasse 11 auf die Beine, bzw. auf den Tisch stellten, war abermals umwerfend. Ihnen gilt mein Dank ebenso wie dem Internationalen Männertreff, der die Damen an diesem Abend tatkräftig unterstützte. Die Luft war mit leckeren Grillaromen angefüllt, kühle Getränke wurden gereicht und das Dessert ... es zerging traumhaft zart auf der Zunge.

Mein Fazit: Die Frauen und Männer haben wieder einmal gemeinsam gezaubert und so wundert es nicht, dass die anwesenden Gäste sich schon an diesem Abend auf die nächste „KULINARISCHE REISE“ freuten. Dem kann ich nur zustimmen und mit Sicherheit sagen: Das nächste Mal bin ich gern wieder dabei! Denn so was Schönes darf man sich nicht entgehen lassen.

Euer Harald "HARRY"  
Schillig



## Regelmäßige Angebote

in den Treffpunkten und im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

Alle Veranstaltungen sind öffentlich, jede/r Interessierte kann teilnehmen.

Bitte beachten: » wenn nicht anders genannt, dann in dem jeweiligen Treffpunkt  
» bei einigen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich

**Adressen, Öffnungszeiten und Kontaktdaten finden Sie auf Seite 3**

**!! Aus betrieblichen Gründen bleiben die Nachbarschaftstreffpunkte und das Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente am Freitag, 04.10.2019, geschlossen!!**

### Treffpunkt AM QUECKENBERG

#### Montag:

- 9:00-12:00 Allgemeine soziale Beratung  
14:00-17:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel  
15:00-17:00 Offene Handarbeiten-Gruppe (Häkeln, Stricken)

#### Dienstag:

- 10:30-12:30 Seniorentreff (15.10.)  
15:00-18:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel  
15:30-16:30 Nachhilfe Mathematik 1. - 5. Klasse (entfällt in den Herbstferien)  
16:30-17:30 Nachhilfe Mathematik 6. - 10. Klasse (entfällt in den Herbstferien)  
16:00-18:00 Bewerbungs- und Weiterbildungsberatung mit Anmeldung unter 0176 71204450 bei Fr. Duhsch-Schulz (Termin auf Anfrage)

#### Mittwoch:

- 09:00-10:30 PC-Kurs  
10:00-13:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel  
15:00-17:00 Frauengesprächskreis (16.10.)

#### Donnerstag:

- 10:00-12:00 Seniorenkreis mit Annette Kern, DRK, mit Anmeldung unter Tel. 0531 2844056  
13:00-16:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel

#### Freitag:

- 09:00-10:30 PC-Kurs  
15:00-17:00 Der Musikalische Treffpunkt  
17:00-20:00 Spieleabend (11. und 25.10.)

### Nachbarschaftszentrum HAUS DER TALENTE

#### Montag:

- 10:00-12:00 Seniorenfrühstück  
10:00-11:15 Nordic Walking „Die Stockenten“ (in eigener Regie und nur bei gutem Wetter, Stöcke im Treffpunkt!)  
14:00-16:00 Technik-Treff des Blindenvereins BS (21.10.)  
14:00-16:00 iPhone-Treff des Blindenvereins BS (28.10.)  
14:30-17:30 English Kids (nicht in den Ferien)  
16:00-17:00 Sprech- und Infostunde Stadtumbau West

#### Dienstag:

- 10:00-13:00 Allgemeine soziale Beratung  
10:00-12:00 Internationaler Frauentreff (nicht am 1. und 8.10.)  
11:00-13:00 Erwerbslosenberatung der ErSe-Bra, Hilfe und Beratung rund um Hartz4 und ALG2  
17:00-19:00 Offene Nähgruppe – selbst Schneidern unter Anleitung  
19:00- 21:00 NEU: Offene Flamencogruppe

#### Mittwoch:

- 10:00-12:00 Spielkreis für Kleinkinder (1-3 Jahre) und Eltern mit Anmeldung 88938430  
11:00-13:00 Beratung des AWO Frauenhauses Braunschweig nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter AWO Frauenhaus 2801234  
17:30-18:15 Offene Laufgruppe „Quer durch den Westpark“ > Winterpause  
18:00-21:30 Braunschweiger Linux-User-Group / BS-LUG  
17:00-20:00 Nachbarschaftswerkstatt Haus der Talente (02., 09. und 16.10.)

#### Donnerstag:

- 08:30-10:00 Gemeinsames Frühstück „Jeder bringt etwas mit“ \* (17.10.)  
10:00-12:00 Offene Handarbeitsgruppe  
15:00-17:00 Spielenachmittag für Erwachsene  
18:30-20:00 Selbsthilfegruppe „Funkstille – wenn erwachsene Kinder den Kontakt zu ihren Eltern abbrechen“

#### Freitag:

- 10:00-11:15 Nordic Walking „Die Stockenten“ (in eigener Regie und nur bei gutem Wetter, Stöcke im Treffpunkt!)  
12:00-14:00 Singkreis Harzklub Braunschweig (offenes Angebot für alle Interessierten! > nur am 25.10.)  
15:00-17:30 Spielenachmittag für Kinder

#### Sonntag:

- 14:00-17:00 Tanztee 13.10.

\* Kooperationsangebot mit dem Mehrgenerationenhaus Ilmweg

### Treffpunkt PREGELSTRASSE

#### Montag:

- 12:30-14:30 **NEU:** Familientreff zur Mittagszeit  
17:00-19:00 Internationaler Männertreff

#### Dienstag:

- 10:00-12:00 „Kreativ & Aktiv“ Treff  
16:30-18:30 Internationaler Frauentreff

#### Mittwoch:

- 09:00-11:00 Schuldnerberatung DRK (02., 16. und 30.10.)  
10:00-12:00 Nachbarschaftsfrühstück  
16:30- BrotZEIT – offene Backgruppe (16. und 23.10.)  
17:00-19:00 „Selbsthilfegruppe Fibromyalgie“ (02.10.)

#### Donnerstag:

- 11:00-12:30 Gedächtnistraining für Senior\*innen  
12:00-13:00 Pro Bono- Rechtserstberatung mit RA Stephan Hartmann – nur mit Anmeldung & Termin unter: 88931587 (10.10.)  
13:00-16:00 Allgemeine soziale Beratung  
15:30-17:30 Offene Sprechstunde Quartiersforum Emsviertel

#### Freitag:

- 17:00-20:00 Kreativer Familientreff im Emsviertel (04.10.)  
17:00-20:00 Familientreffpunkt Multikulturell (11.10.)  
18:30- Cuisine Internationale  
„Emsviertel kocht“ am 25.10.  
Anmeldung bis 22.10. im Treffpunkt

## Sie suchen Räume

für private Feiern oder regelmäßige Treffen, wollen ein Angebot für Nachbarn und Bekannte organisieren oder mal einen Film zeigen?

Dann rufen Sie uns in den Treffpunkten an!  
Die Tel.-Nr. finden Sie auf Seite 3

# Wohnen & Leben bei der Nibelungen

Mietwohnungen in Braunschweig  
Neubau „Am Alsterplatz“



**Komfortable  
Wohnungen für  
Singles & Paare**



**Nibelungen**  
Wohnbau GmbH

Sprechen Sie uns gern an

- Telefonisch unter **0800 0531 123** (kostenlos)
- Per E-Mail an [angebote@nibelungen-wohnbau.de](mailto:angebote@nibelungen-wohnbau.de)
- Persönlich in unserem **Kundenzentrum**  
**Freystraße 10, 38106 Braunschweig**

# Wohnen mit Zukunft



Mal angenommen,  
Sie stehen eines Tages  
allein da ...

doch eine liebevolle Gemeinschaft  
fängt Sie auf! Gleichzeitig genießen  
Sie die Privatsphäre Ihrer eigenen  
Wohnung.

**Unabhängigkeit –  
das ist unser Betreutes Wohnen.**